

Was ist Adonia?

Das Konzept

Jeweils rund 65 Teenager (Teenscamps: 12-19 Jahre) oder Kinder (Juniorcamps: 9-12 Jahre) melden sich für ein *siebtätiges Musicalcamp* an, das während der Schulferien stattfindet. Die ersten Tage wird in einem Freizeithaus unter Anleitung eines ehrenamtlichen Teams intensiv geprobt, dann folgen die Konzerte. *Die Teenager haben vier Auftritte, die Juniors zwei.*

Zwei Monate vor der Freizeit erhalten die Teilnehmer *CD und Noten zum selbständigen Üben* zuhause.

Auch die Live-Bands der Projekt-Chöre bestehen häufig aus Teenagern.

Die Teilnehmer lieben die Herausforderung und die tolle Gemeinschaft. Das ist wohl der Hauptgrund, weshalb sich die meisten sofort wieder fürs Camp im nächsten Jahr anmelden und die meisten Musicalcamps *11 Monate im Voraus ausgebucht* sind.

Die Hauptziele

1. *Kinder und Jugendliche fördern:*

- a) Sie erhalten die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten in den Bereichen Musik, Gesang, Tanz und Theater zu entdecken und weiterzuentwickeln. Sie arbeiten intensiv auf ein Ziel hin und haben Erfolgserlebnisse. Dadurch werden sie auch in ihrer Persönlichkeit gestärkt.
- b) Die Teilnehmer werden in ihrem christlichen Glauben ermutigt und gefördert. Dieser Glaube ist nicht an eine Konfession gebunden (Adonia e.V. ist ein freies Werk und arbeitet sowohl mit den Landeskirchen als auch mit Freikirchen zusammen).

2. *Das Konzertprogramm* soll ansprechend und möglichst professionell sein. Die biblischen Geschichten stehen im Mittelpunkt und werden auf eine moderne Weise vermittelt.

Organisation und Finanzen

60 Projektchöre sind mit 4.000 Kindern und Jugendlichen aus ganz Deutschland zu insgesamt 200 Konzerten unterwegs. Zwölf *hauptamtliche Mitarbeiter* (unterstützt von fünf Freiwilligen (FSJ) und vier Teilzeitkräften) koordinieren die Organisation der Musicalcamps und Konzerte von Karlsruhe aus. 1.000 *ehrenamtliche Mitarbeiter* arbeiten bei den Freizeiten mit. Die Konzerte werden von örtlichen Veranstaltern (oft Kirchengemeinden) mit organisiert.

Die direkten Kosten der Singfreizeiten werden durch die Teilnehmerbeiträge gedeckt.

Personalkosten, Mieten und Verwaltungskosten werden von einem Spenderkreis und den Konzertkollekten getragen.

Geschichte

Adonia wurde 1979 vom Schweizer Grundschullehrer Markus Hottiger gegründet.

Seit 2001 gibt es Adonia in Deutschland. 2004 wurde der Adonia e.V. mit Sitz in Karlsruhe gegründet. Seither ist die deutsche Adonia-Arbeit finanziell und organisatorisch eigenständig. Weiterhin findet aber eine rege Zusammenarbeit zwischen Adonia Schweiz und Adonia Deutschland statt. Markus Heusser, der seit 1996 als Musiker bei Adonia Schweiz tätig war, leitete Adonia Deutschland bis 2020. Im Sommer 2020 wurde die Leitung von Julius Bussemeier übernommen.

Die ersten Teens-Musicalcamps wurden in Baden-Württemberg durchgeführt. Die Arbeit von Adonia wuchs aber schnell und inzwischen gibt es in allen Bundesländern Adonia-Musicalcamps mit insgesamt mehr als 4.000 Teilnehmern im Alter von 9-19 Jahren.